

Channeling vom 30.05.2012

Seid begrüßt liebe Lichtwesen,

heute kurz vor den überaus kolossalen Energien die Lady Gaia erreichen werden, möchten wir Euch wieder aus Eurem Sonnensystem grüßen, dass im Moment von großen zusätzlichen Fahrzeugen aus vielen Quadranten des Universums besucht wird.

Der US-Astronaut Neil Armstrong verwendete beim betreten des Mondes folgenden Satz:

Dies ist ein kleiner Schritt für einen Menschen, aber ein großer Schritt für die Menschheit.

Wir möchten diesen Satz auf die jetzt auf Euch zukommenden Zeiten anders ausdrücken:

Dies ist ein großer Schritt für die gesamten Wesenheiten in diesem Universum.

Es ist Zeit wieder unserem Channelmedium die Gelegenheiten zu geben Euch Fotos der Offenbarungen über die Vorkommnisse am Himmel über Euch zu geben.

Dabei wird er Bezug nehmen auf Fotos von unseren Fahrzeugen die sowohl von Privatpersonen als auch Personen des öffentlichen Lebens gemacht wurden.

Danke Herak, in Zusammenarbeit mit Dir möchte ich folgende Fotobeweise vorlegen:

1. Auf der Internationalen Raumstation befindet sich zur Zeit die 30/31 Stammbesatzung die ich hier kurz in einem Foto vorstellen möchte.



Besatzungseblem

Vordere Reihe: NASA Astronaut Dan Burbank, Kommander; Russischer Kosmonaut Oleg Kononenko, Flug- Ingenieur. Hintere Reihe von links die Russischen Kosmonauten Anton Shkaplerov and Anatoly Ivanishin; ESA Astronaut Andre Kuipers und NASA Astronaut Don Pettit, alle vier sind Flug Ingenieure.

Am 28. März 2012 machten die Astronauten Aufnahmen von den Nordlichtern der Erde oder auch Aurora Borealis genannt. Diese Foto wurde offiziell unter folgender Listennummer veröffentlicht: ISS030-E-177670.



Der offizielle originale Begleittext der NASA lautet wie folgt:

One of the Expedition 30 crew members photographed this nighttime scene while the International Space Station was flying at an altitude approximately 240 miles over the eastern North Atlantic. The view looks northeastward. Center point coordinates are 46.8 degrees north latitude and 14.3 degrees west longitude. The night lights of the cities of Ireland, in the foreground, and the United Kingdom, in the back and to the right, are contrasted by the bright sunrise in the background. The greens and purples of the Aurora Borealis are seen along the rest of the horizon.

Sinngemäß ins Deutsche übersetzt, sagt die NASA oder die Publicityabteilung:

Ein Besatzungsmitglied der 30. Besatzung machte dieses Foto während die ISS über den nächtlichen Teil des östlichen Nordatlantiks ungefähr 240 Meilen (ca. 430 km) hoch fliegt.

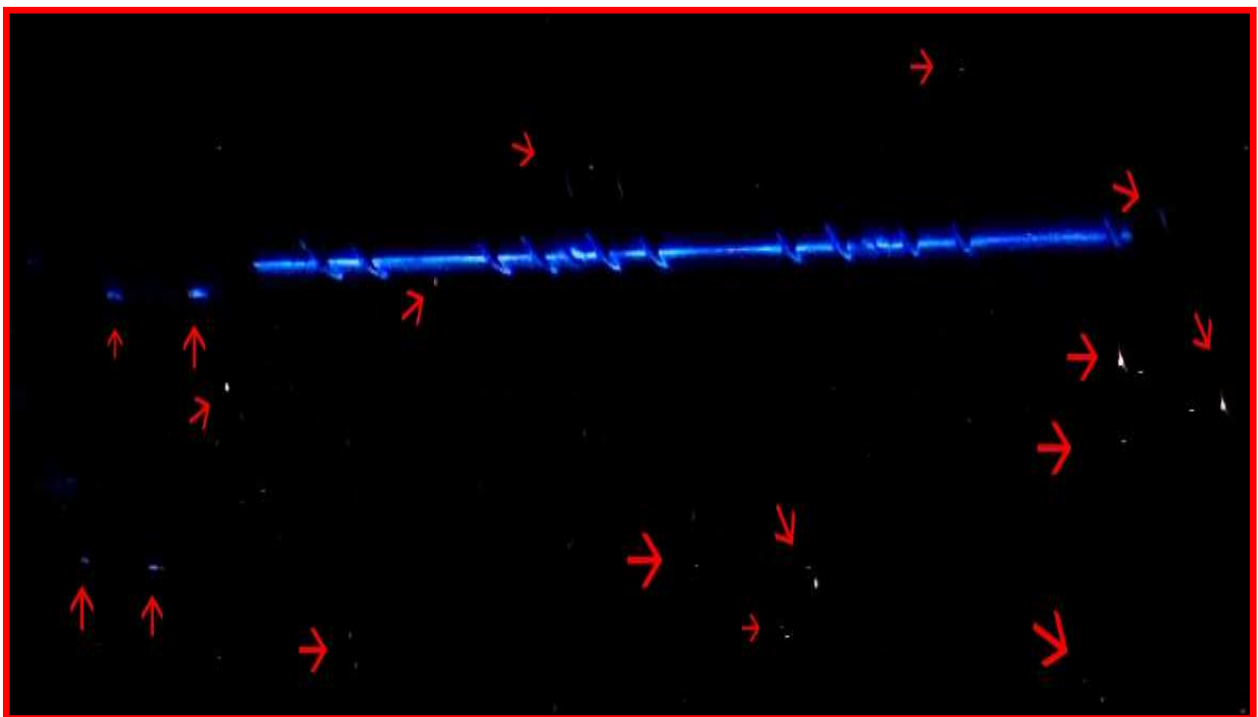
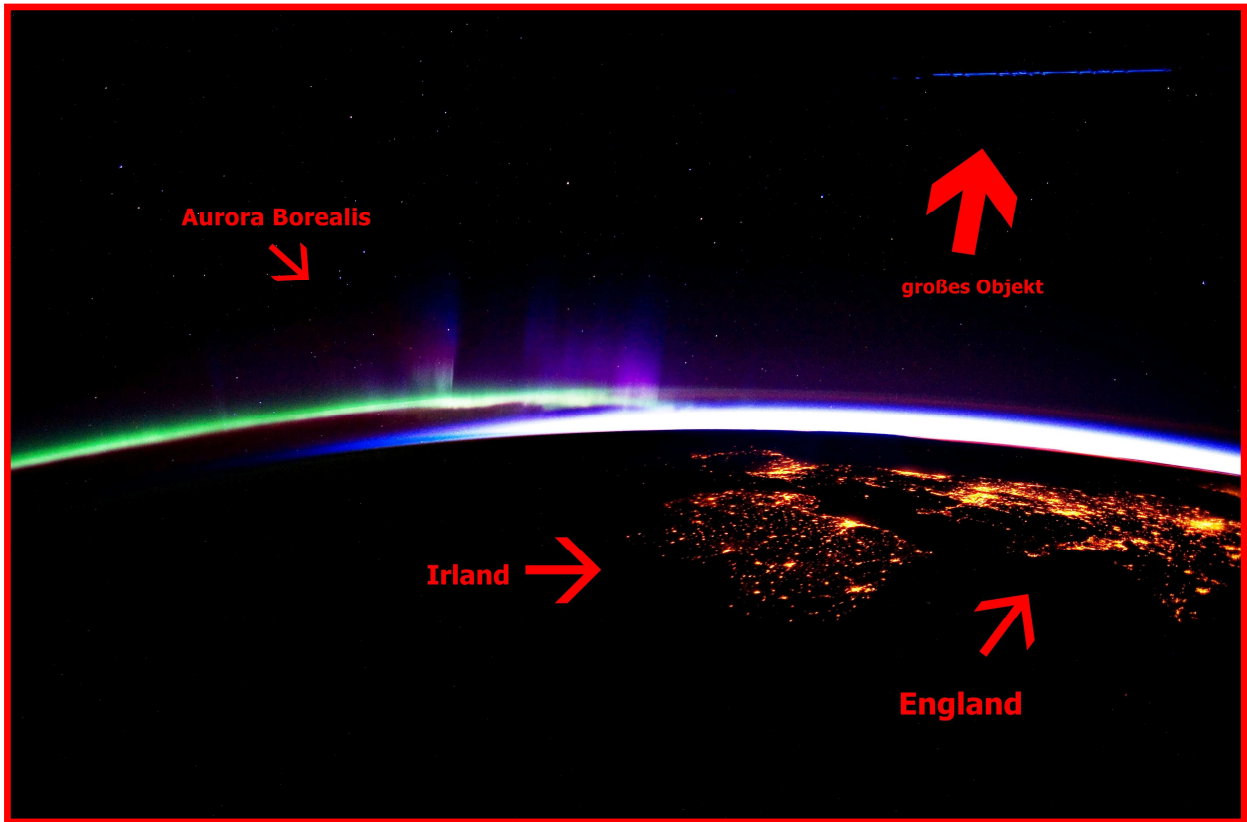
Der Blick geht in die Nordöstliche Richtung. Die genauen Daten sind: 46.8 Grad nördliche Breite und 14.3 Grad westliche Länge. Es sind im Vordergrund die Lichter von Irland und im Hintergrund und rechts die von England zu sehen. Kontrastiert wird dies durch den Sonnenaufgang im Hintergrund. Die grünen und violettfarbenen Lichter der Aurora Borealis füllen den restlichen Horizont aus.

Mir ist dann aufgefallen, dass am rechten oberen Bildrand ein blaues Objekt zu sehen ist. Zuerst nahm ich an, dass es sich um eine Lichtspiegelung handelt oder um eine Spiegelung der Innenapparaturen der Raumstation. Da ich die Innenapparaturen anhand von vielen Fotos her kenne, schied diese Annahme aus.

Die NASA nimmt zu den blauen Objekt keinerlei Stellung. Warum auch, denn es wäre sicherlich ein Bildfehler, Spiegelung etc.

Herak gab mir dazu durch, dass dieses Fahrzeug zu den Versorgungsraumschiffen für die kleinen Scoutraumschiffe dient und eine Länge von 1000 km hat. Das Raumschiff trägt übersetzt den Namen Stellaris.

Nun zu den Bildern bzw. Aufhellungen (der besseren Sichtmöglichkeit) und Vergrößerungen:



großes Objekt mit an- u. abfliegenden Fahrzeugen

2. Privatfotografin Claudia S. Berg aus Hamburg

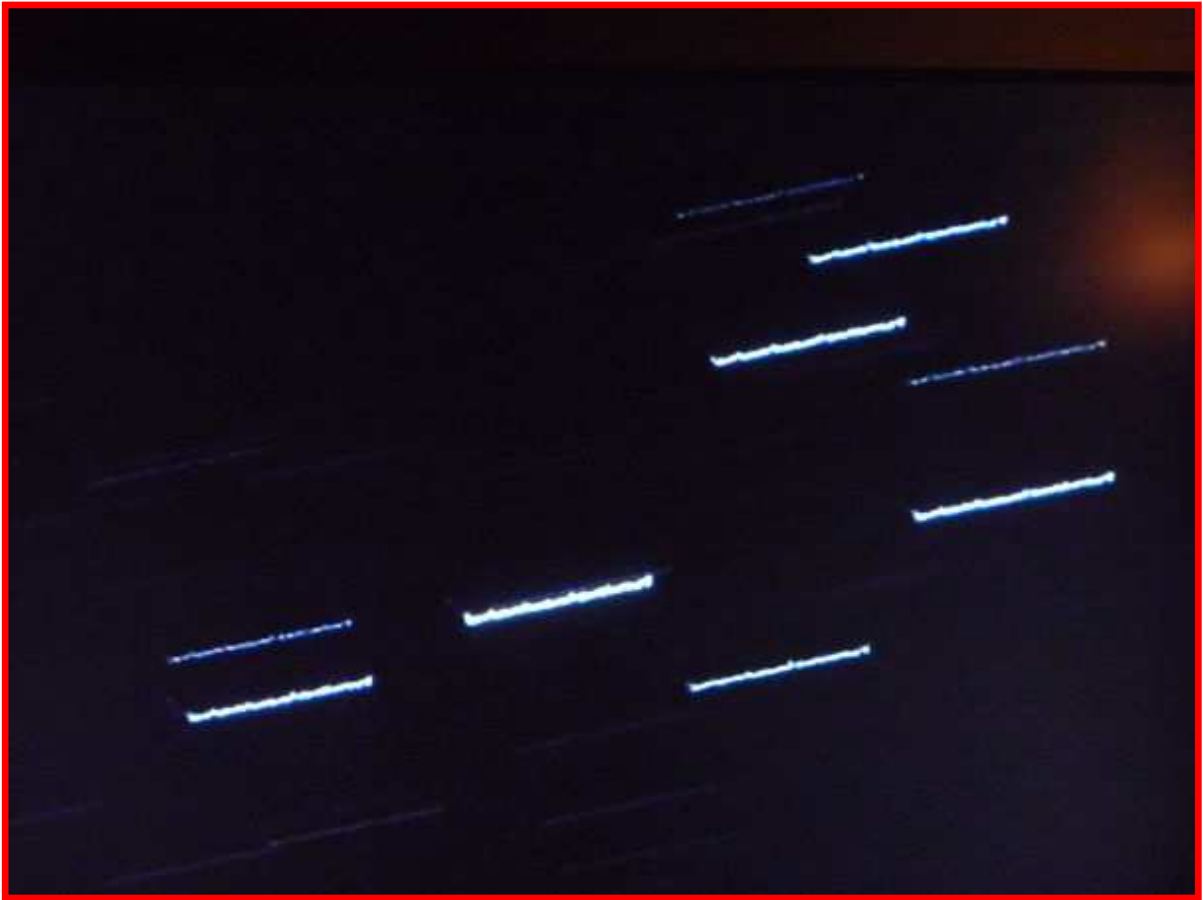
Hier bei den ersten beiden Fotos sehen wir eine ganze Armada von Fahrzeugen die sich täglich über Hamburg befinden.

Herak gab mir dazu durch, das es sich hierbei um Fahrzeuge handelt, die die Sonnenenergien für Gaia transformieren, deshalb die Apparaturen an den Aussenseiten der Fahrzeuge. Dies sind Generatoren, die die Photonenenergie transformieren.

Foto 1:



Foto 2:



Hier ein Fahrzeug von Foto 1 in der Vergrößerung und in einer 3er Bildfolge. Wie man hier schön sehen kann, werden die am Fahrzeug außen befindlichen Apparaturen ausgefahren:





Zuguterletzt noch zwei Fotos dieser sogenannten Transformationsenergie oder elektromagnetischen Fahrzeuge über unserer Erde.

Die Fotos wurden erst vor ca. 3 Wochen über Travemünde in der Nähe von Lübeck gemacht.





In einem der nächsten Channelings möchte ich auch Bezug auf die Chemtrails über uns nehmen, denn auch hierzu gibt es Fotos die beweisen, wie es oft in Channelings erwähnt wird, dass die GFDL diese Streifen für uns auflösen.

Weiter mit Herak:

Ich möchte dann schließen mit einem liebevollen Gruß von unserer Sternenflotte und überbringe Euch Energien die den Bewußtseinssprung weiter ermöglichen werden.

Wir sind fest an Eurer Seite.

So sei es.

SELAMAT Herak Sirius

Gechannelt über Frank Scheffler